

Gemeindeanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Altmittweida

29. Jahrgang, Nummer 11
erscheint am: Freitag, dem 18. Dezember 2020

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RIEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RIEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-100; **Druck und Verlag:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876100; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

Das Weihnachtsfest

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstillen Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817 – 1888)



Nächster Redaktionsschluss:

11. Januar 2021

Nächster Erscheinungstermin:

22. Januar 2021

Gemeindemitteilungen

Liebe Altmittweidaerinnen, Liebe Altmittweidaer,

der Aberglaube besagt „Schaltjahre sind Katastrophenjahre“ – und dann kam leider auch noch das Coronavirus hinzu.

Ich weiß nicht, wie es Ihnen mit dieser ganzen Misere und den Beschränkungen geht. Man sehnt sich Weihnachten und Silvester regelrecht herbei, um von dem alltäglichen „Coronawahnsinn“ Abstand zu gewinnen. Gleichzeitig hat man den Wunsch und die Hoffnung, dass es im Jahr 2021 besser werden möge.

Schwarzmalen möchte ich nicht, aber wir werden noch lange mit dem Virus und dessen Auswirkungen leben müssen. Da wird auch der im Schnellschritt entwickelte Impfstoff nicht das Allheilmittel sein.

Leider ist es in diesem Jahr so, dass man Weihnachten nicht einmal im Kreis der ganzen Familie verbringen und Silvester mit Freunden feiern kann. Dies wird für viele sicher nicht leicht, insbesondere, wenn sich die Familie aufgrund großer Entfernungen über das Jahr hinweg nur selten sieht. Letztlich ist es wie immer im Leben, jeder Einzelne muss damit umgehen lernen und das Beste aus allem machen.

Nach diesem aufreibenden Jahr ist es mir eine Gewissenssache und ein großes Bedürfnis, an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Gemeinderätinnen und -räte, die Erzieherinnen und den Erzieher der Kindertageseinrichtung, die Mitarbeiter des Bauhofes, die Schul- und Gemeinsekretärin, die Praktikanten, die Mitarbeiterinnen des Bundesfreiwilligendienstes, die Ehrenamtlichen „Wir für Sachsen“, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Vereinsmitglieder der Altmittweidaer Vereine und den Kirchenvorstand zu übermitteln. Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mittweidaer Stadtverwaltung sowie den Geschäftspartnern der Gemeinde Altmittweida.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich, auch im Namen des Gemeinderates, von Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest im kleinen Kreis Ihrer Familie und Lieben. Außerdem wünsche ich Ihnen einen guten Rutsch, ein glückliches neues Jahr und vor allem beste Gesundheit für 2021.

*Ihr Bürgermeister
Jens-Uwe Miether*

Terminvorschau nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet voraussichtlich am **Montag, dem 11. Januar 2021, 19.30 Uhr** im **Vereinszimmer des Ritterhofes** statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Termine Gemeindeanzeiger Altmittweida 2021

Sitzung Gemeinderat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
11. Januar 2021	11. Januar 2021	22. Januar 2021
8. Februar 2021	8. Februar 2021	19. Februar 2021
8. März 2021	8. März 2021	19. März 2021
12. April 2021	12. April 2021	23. April 2021
10. Mai 2021	6. Mai 2021	21. Mai 2021
14. Juni 2021	14. Juni 2021	25. Juni 2021
6. September 2021	6. September 2021	17. September 2021
11. Oktober 2021	11. Oktober 2021	22. Oktober 2021
8. November 2021	8. November 2021	19. November 2021
6. Dezember 2021	6. Dezember 2021	17. Dezember 2021

Bekanntmachung des Gemeinderates Altmittweida

Der Gemeinderat von Altmittweida fasste auf seiner 11. öffentlichen Sitzung am Montag, dem 7. Dezember 2020, folgenden Beschluss:

Beschluss über die Billigung des geänderten Entwurfes und die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Dorfstraße 11“ im Verfahren nach § 13 b BauGB

Vorlage: GR/2020/012/03

Beschluss:

1. Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Dorfstraße 11“ in der Planfassung vom 19.11.2020 mit der dazugehörigen Begründung.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 BauGB zu beteiligen.

Miether, Bürgermeister Altmittweida, am 8. Dezember 2020

Bekanntmachung Öffentliche Auslegung zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Dorfstraße 11“ Altmittweida gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Altmittweida hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.12.2020 den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Dorfstraße 11“ in der Fassung vom 19.11.2020 zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 mit der Begründung und der dazugehörigen Darlegung der Umweltbelange mit artenschutzrechtlicher Betroffenheitsabschätzung liegen

vom 04.01.2021 bis 05.02.2021

in der Gemeindeverwaltung Altmittweida, Hauptstraße 92, 09648 Altmittweida während der Sprechzeiten

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

und der Stadtverwaltung Mittweida, Rathaus I – Foyer, Markt 32, 09648 Mittweida während der Sprechzeiten

Montag 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr,

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr,

Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr,

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr, jeden 1. und 3. Samstag des Monats

zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 mit der Begründung und dargelegten Umweltbelangen können zusätzlich über die Internetseite der Gemeinde Altmittweida <https://www.gemeinde-almittweida.de> und über das zentrale Landesportal <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> während der o. g. Auslegungsfrist eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Während der Auslegung können zu diesem Entwurf von jedem Bedenken und Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Altmittweida und der Stadtverwaltung Mittweida vorgebracht werden. Werden Stellungnahmen nicht während der Auslegungsfrist abgegeben, können diese Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 3 unberücksichtigt bleiben.

Altmittweida, den 07.12.2020

Miether, Bürgermeister

Gemeindemitteilungen

Tierbestandsmeldung 2021



Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Telefon: 0351/80608-0, Fax: 0351/80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung

Badweg in Altmittweida ab sofort Einbahnstraße

Der Badweg in Altmittweida, zwischen Freibad und Siedlung an der Chemnitz Straße, wird zur Erprobung bis voraussichtlich Sommer 2021 als Einbahnstraße beschildert.

Aufgrund der schmalen Fahrbahn ist ein gefahrloser Begegnungsverkehr nicht möglich. Um einer Kollision zu entgehen, wird vermehrt auf das unbefestigte Bankett ausgewichen. Hierdurch wird das Bankettmaterial auf die Fahrbahn ausgetragen, welches ein erhöhtes Unfallrisiko sowie Unterhaltungsaufwand mit sich bringt.

Eric Heinrich, Stadtverwaltung

Beschierungsplan zur VAO 202000033 „Badweg Altmittweida“



Standesamt

Sterbefälle

In der Zeit vom 9. bis zum 30. November 2020 wurden vom Standesamt Mittweida und Hainichen u.a. die Sterbefälle folgender Personen beurkundet; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

- | | |
|--------------------------|--|
| 8. November 2020 | Bertha Dora Ursel Dziomer geb. Müller
Pflegeheim Mittweida |
| 15. November 2020 | Werner Jürg Härtel
Altmittweida |
| 23. November 2020 | Siegfried Andreis
Pflegeheim Hainichen |
| 25. November 2020 | Gisela Annemarie Bilz geb. Graichen
Pflegeheim Mittweida |

Neues aus dem Bienenkorb

Hallo ihr Lieben,
heute gibt es wieder einmal Neuigkeiten aus dem „Bienenkorb“.

Es ist schon eine komische Zeit, denn wegen der Pandemie, die wohl Corona heißt, konnten wir in diesem Jahr nicht mal unser traditionelles Martinsfest feiern. Es musste ausfallen, genau wie unser Kinderfest und auch das Adventssingen, welches eigentlich am 3. Advent in der Altmittweidaer Kirche stattgefunden hätte ...

Aber auch, wenn wir kein Martinsfest feiern durften, haben wir trotzdem mit unseren ErzieherInnen eine Laterne gebastelt und haben dann eine Licherwoche veranstaltet. Unsere Laternen standen abends beleuchtet auf den Fensterbänken der Kita und wer sich im Dunkeln rausgetraut hat, konnte sie strahlen sehen.

Am Martinstag selbst, dem 11. November, sind dann alle Kinder (gruppenweise) stolz mit ihren Laternen durch Altmittweida gelaufen und haben die Martins- und Laternenlieder dazu gesungen.

Wir haben uns mit der Geschichte des Heiligen Martin beschäftigt und uns mit Barmherzigkeit, Hilfsbereitschaft und Dankbarkeit befasst. Wir finden diese Eigenschaften gerade in dieser schwierigen Zeit besonders wichtig.



Mittlerweile befinden wir uns mitten in den Weihnachtsvorbereitungen, die Kita ist geschmückt ... innen, wie auch außen. Erstmals gibt es direkt im Garten der Kita einen geschmückten und beleuchteten Weihnachtsbaum, weil wir mit unseren Kindern einen Weihnachtsmarkt veranstalten wollen. Darauf sollen die Kleinen nicht auch noch wegen Corona verzichten müssen und schließlich gehört (im Regelfall) ein Weihnachtsmarktbesuch zur Adventszeit dazu, wenn es im Kindergarten auch ein anderer, als gewohnt, sein wird. Dankeschön liebe Bauhofmitarbeiter, dass ihr uns und unsere (sicherlich manchmal verrückten) Ideen so unterstützt.



Außerdem spielen wir dieses Jahr für die Kinder jeweils gruppenintern ein Puppenspiel, da unser sonst traditionell von den ErzieherInnen gespieltes Märchen für alle Kinder gegen den Infektionsschutz verstoßen würde. Natürlich basteln und backen die Kinder mit ihren ErzieherInnen wie die Weltmeister, bereiten Überraschungen vor und üben Lieder für den Weihnachtsmann, der uns hoffentlich trotz der derzeitigen Hindernisse besuchen kommt.

Nachdem der Nikolaus alle Kinder zu Hause besucht hat, war er auch im Kindergarten. Während wir durchs Dorf gelaufen sind, hat er sich in die Kita geschlichen und die Schuhe aller Kinder mit einem ganz liebevoll befüllten Nikolausbeutel bestückt.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz sehr bei der HEM-Tankstelle Altmittweida (Familie Bernhardt/Jacob) bedanken, die das ganze in Eigenregie für alle 155 Kinder der Kita organisiert, gebastelt, verpackt und finanziert hat ... nochmals vielen vielen lieben Dank!

Neues aus dem Bienenkorb



Seit dem 1. Dezember läuft unsere Einrichtung, aufgrund der gestiegenen Infektionszahlen und den damit verbundenen Anordnungen, im eingeschränkten Regelbetrieb. Die Kinder und ErzieherInnen sind in festen Gruppen verankert und die Eltern müssen ihre Kinder wieder an der Tür verabschieden.

Ein für uns alle total verrücktes, von Corona geprägtes und bestimmtes Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Die Schließung der Kitas und

Schulen, Notbetreuung, Nottелефon, systemrelevante Berufsgruppen, eingeschränkter Regelbetrieb, Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen, Hygieneauflagen, Infektionsschutzgesetz, Allgemeinverfügungen, das hat noch keiner von uns erlebt ... und immer alle Informationen auf den letzten Pfiff. Wir vermissen sehr oft klare Entscheidungen von „ganz oben“ und haben uns viele Handlungsstrategien selbst erarbeiten müssen, um die Situation für Sie und Ihre Kinder so angenehm wie möglich zu gestalten. Das bedeutet(e) trotz allem viele Einschränkungen, viel Organisationstalent und verständnisvolle Vorgesetzte, die mit den gleichen Problemen, nur auf einer anderen beruflichen Ebene kämpfen mussten.

Bärbel und Gabi haben zum 1. September unsere Kita in die bezahlte Freizeit, also ihren wohlverdienten Ruhestand, verlassen. Auch sie hätten sich nie träumen lassen, mit welchen Widrigkeiten sie sich in den letzten Monaten ihrer Berufstätigkeit beschäftigen müssen.

An dieser Stelle möchte ich mich auch noch ganz sehr bei den Elternsprechern der Gruppen und ganz besonders bei Silvio bedanken, ich habe Sie sicherlich an so manchen Wochenenden, oder in Ihrem wohlverdienten Feierabend „belästigt“. Ich kann Ihnen versichern, das hatte nichts mit Langeweile zu tun. Aufgrund der Kurzfristigkeit, wie wir als Einrichtung offizielle Informationen zum weiteren Ablauf des Kitabetriebes erhielten ... meistens an einem Wochenende, mit dem Umsetzungsbeginn Montag ... war es mir ein Bedürfnis, Ihnen so viel wie möglich Reaktions- und Organisationszeit einzuräumen. Danke, für die Kompromissbereitschaft und Ihr Verständnis die Einschränkungen mit uns gemeinsam zu tragen.

Danke auch an alle großen Bienenchen, trotz der verrückten Rahmenbedingungen habt ihr, wie immer, großartige Arbeit geleistet. Danke!

Ich persönlich wünsche mir für das neue Jahr nur zwei Dinge ... Gesundheit und dass das Jahr 2021 einfach nur normal wird, keine special effects, nichts Besonderes ... einfach nur Normalität, aber ich glaube davon sind wir, jedenfalls zu Beginn des Jahres, weit entfernt. Allerdings gibt es ja Entwicklungspotential ... in diesem Sinne...

Wünschen wir Ihnen allen trotz aller Widrigkeiten eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest, mit besinnlichen Stunden im Kreise Ihrer Lieben, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2021 nur das Beste – bleiben Sie gesund,

die kleinen und großen Bienenchen der Kita „Bienenkorb“.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altmittweida

Dorfstraße 58 Altmittweida, Telefon: 03727/3069

Gemeindekreise, Christenlehre und Konfirmandenunterricht finden derzeit durch die aktuellen Corona-Schutzverordnungen nicht statt.

■ **Wir laden zu folgenden, derzeit geplanten, Gottesdiensten unter Beachtung der Auflagen (AHA) ein:**

20. Dezember, 4. Advent, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Altmittweida, Kirche

Pfarrer Arndt Sander

24. Dezember, Heiliger Abend

Alternativvesper mit Krippenspiel

Homepage der Kirchgemeinde

26. Dezember, 2. Christtag, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Altmittweida, Kirche

Pfarrer Arndt Sander

1. Januar 2021, Neujahr, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Altmittweida, Kirche

Pfarrer Arndt Sander

10. Januar 2021, 1. S. nach Epiphania, 14.00 Uhr

Nachweihnachtliche Vesper evtl. mit Krippenspiel

Altmittweida, Kirche

Pfarrer Arndt Sander

- Änderungen vorbehalten -

In Vorbereitung auf Heilig Abend findet auf Grund der aktuellen Pandemiebestimmungen keine Christvesper in der Kirche statt.

Wir laden Sie für den Heilig Abend ein, auf unserer Homepage oder der Homepage der Gemeinde vorbeizuschauen, dort werden wir das bereits vor dem 2. Advent aufgezeichnete Krippenspiel sowie Weihnachtsworte von Pfarrer Sander und den uns allen bekannten Weihnachtliedern von der Orgel gespielt einstellen.

Am Heiligen Abend wird die Kirche dennoch geöffnet sein. Sie können gern vorbeischaun, sind jedoch zur Einhaltung der Pandemievorschriften selbst verantwortlich.

Auf der Homepage, www.kirche-altmittweida.de, finden Sie immer alle Einladungen, Veränderungen, Neuerungen und Hinweise zum Gemeindeleben. Bitte dort auch zu den Kreisen und Christenlehre/Konfistunden informieren.

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Bereits seit Beginn des Covid-19-Ausbruchs haben Jehovas Zeugen sofort auf ihre öffentliche Missionstätigkeit verzichtet und sich auf Brief-, Email- und Telefonkontakte beschränkt. Wir möchten dadurch uns selbst und andere so gut wie möglich vor einer Virusinfektion schützen.

Trotz staatlicher Lockerung zum Versammlungsverbot finden unsere Gottesdienste jedoch weiterhin per Videokonferenz statt. Ansonsten bieten wir vermehrt biblische und praxisorientierte Tipps und Videos zu aktuellen Themen auf unsere offiziellen Website www.jw.org an.

Anzeige(n)

**Anzeigentelefon:
037208 876211**



Vereine

Der Heimatverein wünscht frohes Fest

Wie in allen vergangenen Zeiten schreitet auch das Jahr 2020 von Monat zu Monat und somit sind wir im Dezember angekommen.

Viele besondere Vorhaben und Tätigkeiten umgeben uns gewöhnlich in dieser schnelllebigen Zeit. Nun ist in diesem Jahr alles eigenartig anders. Das gewohnte Tagesgeschehen muss neu gedacht und erlebt werden. Deshalb ist auch unsere Vereinsarbeit von den lang anhaltenden Vorkehrungen und Maßnahmen der Pandemie eingeschränkt. Aus diesem Grund sind unsere zahlreichen Tätigkeiten fast vollständig eingestellt. Es tut uns leid, dass wir mehrmals bereits geplante Termine und unsere regelmäßigen Öffnungszeiten, mitunter auch kurzfristig, absagen mussten.

Die vor einem Jahr geplante Aufgabe, Material für die Geschichte der Verkehrsentwicklung in unserem Ort zusammenzutragen, konnte einerseits aus personellen sowie andererseits wegen der aktuellen Einschränkungen nicht begonnen werden. Aus diesen Gründen gelingt uns ebenfalls keine vorausschauende Planung für 2021. Wir können erstmalig zum Jahresende keine weiteren Öffnungszeiten bekannt geben.

Möge es uns allen gelingen in dieser Vorweihnachtszeit mit der Sehnsucht nach Licht, Wärme und Geborgenheit sich vielleicht mitunter schon vergessener Bräuche und Lebensweisen zu erinnern und besinnen. Dann kann es auch in diesen Tagen heimelig und gemütlich sein.

Wir, die Mitglieder des Heimatvereines, wünschen Ihnen allen in Altmittweida ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest und viel Gutes für das neue Jahr 2021.

Barbara Matthes

Mitglied im Heimatverein Altmittweida e. V.

Neues vom Verein Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.



Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr 2021!

Wir möchten uns bei allen Menschen für die Unterstützung in diesem Jahr bedanken. Ohne Sie wäre es uns nicht möglich gewesen, so vielen tierischen Notfällen zu helfen. Aufgrund der Corona-Krise ist es aber kaum noch möglich, Tiere adäquat zu vermitteln (keine ausführlichen Beratungsgespräche, nur wenige häusliche Vorkontrollen usw.), sodass uns natürlich auch Einnahmen aus der Vermittlung fehlen, die Tierweihnacht ausfallen musste und unsere Spendendosen im Tierheim und Geschäften auch nicht mehr so gefüllt sind.

Trotzdem wollten und wollen wir keine Abstriche bei der Aufnahme von „Notfällen“ machen! Nun weiß aber keiner, wie lange wir mit Corona leben müssen bzw. wann die nächste Pandemie kommt. Deshalb suchen wir Sie, lieber Tierfreund, als Tierheimsponsor, der uns mit einem festen monatlichen Beitrag unterstützen will und kann. Dabei geht es für den Einzelnen nicht um riesige Summen. Wenn aber viele Tierfreunde dauerhaft 10,00 € pro Monat spenden, wäre unserer Tierherberge sehr geholfen. Regelmäßige, planbare Einnahmen sichern dauerhaft die Existenz des Tierheimes und machen auch große Operationen für „Notfellchen“ weiterhin möglich.

Die Unterstützung als „Tierheimsponsor“ ist also ähnlich einer Tierpatenschaft und kommt allen Tieren, die bei uns aufgenommen werden, in irgendeiner Weise zu Gute. Wer also monatlich mindestens 10,00 € übrig hat und mithelfen möchte, unseren Zufluchtsort für Tiere in Not zu erhalten, meldet sich bitte per Mail unter kontakt@tierfreunde-helfen.de oder telefonisch unter 03722/5927040.

Weitere Informationen zu unserem Projekt gibt es unter der Homepage www.tierheimsponsor.de

Vereine

Neuigkeiten der OG Altmittweida

➤ Jahresrückblick 2020

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen und so wollen wir die vergangenen Monate noch einmal kurz an uns vorbeiziehen lassen.

Im Januar war ja noch alles normal. So haben wir uns am 8. Januar zur Geburtstagsfeier im Ritterhof getroffen, wo uns wie gewohnt die Kinder des Kindergartens wieder ein kleines Programm dargebracht haben. Die nächste geplante Geburtstagsfeier im April ist der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen, sodass wir erst am 1. Juli mit den Geburtstagskindern des 1. Halbjahres ein gut besuchtes Zusammensein durchführen konnten. Über die gute Resonanz haben wir uns gefreut und uns im Vorstand beraten und beschlossen, dass wir aufgrund der immer weniger werdenden Mitglieder und der daraus resultierenden geringen Teilnehmerzahl bei vier Veranstaltungen dieser Art in Zukunft nur noch zweimal im Jahr zu diesem Treffen einladen wollen. Deshalb soll unser nächstes Treffen der im zweiten Halbjahr 2020 Geborenen nun am **13. Januar 2021** stattfinden. Hoffentlich können wir diesen Termin einhalten.

Am 20. Januar haben wir dann zum ersten Tanznachmittag des Jahres eingeladen. Insgesamt hatten wir wie in jedem Jahr 11 Tanznachmittage und eine Weihnachtsfeier geplant. Leider war der Tanznachmittag am 16. März die letzte Zusammenkunft dieser Art in diesem Jahr, sowohl für uns als auch für die Gaststätte „Ritterhof“. Die Anzahl der Anwesenden war schon geprägt von Angst und Vorsicht, sodass sich nur 16 Seniorinnen und Senioren eingefunden hatten und wir daraus folgend den gemeinsamen Nachmittag wesentlich gekürzt haben. Danach hat Corona das Leben in allen Bereichen stark verändert.

Erst im Juni konnten wir dann zum Seniorentreffen – nicht zum Tanznachmittag – einladen. So konnten wir doch wieder ein paar gemeinsame Stunden haben. Von da an bestimmten Seniorentreffen anstelle von Tanznachmittagen unsere gemeinsam verbrachten Nachmittage. Leider mussten wir im November schon wieder eine Pause einlegen, da trotz Hygienekonzepten die Gaststätten nicht öffnen durften.

Im September und Oktober haben wir mit kleinen Kulturprogrammen versucht, etwas Abwechslung in die Treffen zu bringen, wobei doch alle diese Nachmittage mit ca. 40 Teilnehmern recht gering reflektiert waren, was sicher der insgesamt ungewissen Situation geschuldet war. Unsere Musiker Jürgen Grubert, Frank Vogt und Herwig Löhnert haben sich während des gesamten Jahres der Situation angepasst und sich bemüht, zu ein paar schönen gemeinsamen Stunden beizutragen.

Da wir bezüglich der Weihnachtsfeier keine Sicherheit hatten, ob sie stattfinden kann, haben wir rechtzeitig das geplante Kulturprogramm storniert, sodass wir uns auf einen ganz gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag eingerichtet hatten.

Mit etwas Glück konnten wir am 28. Oktober im „Holzwurm“ dann noch herzlich mit und über den Bauchredner Roy Reinkers lachen und so doch noch einen schönen Nachmittag erleben.

Von den geplanten und über RegioBus organisierten Reisen konnten wir die Leipziger Seefahrt im Mai leider nicht durchführen. Bei den Fahrten im September und Oktober lag die Teilnehmerzahl auch niedriger als bisher gewohnt, was sicherlich unterschiedliche Gründe hatte. Trotzdem haben wir für das nächste Jahr wieder 5 Tagesfahrten eingeplant und hoffen, dass wir diese durchführen können und die Ziele auch zum Mitfahren einladen werden.

Auch unsere sportliche Betätigung im Rahmen der Bowlingnachmittage hat unter der gesamten Situation gelitten und uns bleibt nur auf bessere Zeiten zu hoffen.

Soweit liebe Seniorinnen und Senioren meine Ausführungen zum zu Ende gehenden Jahr.

Damit kommen wir nun zu aktuellen Dingen.

Unsere Kassiererin Lore Lieberwirth möchte ihre Tätigkeit nicht weiter wahrnehmen, sodass wir sie zum Jahresende von ihrem Ehrenamt

entbinden. Wir bedanken uns ganz herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen Dir weiterhin alles Gute.

Außerdem bat Doris Steinhoff darum, von ihrer Funktion als Mitglied des Vorstandes unserer OG entbunden zu werden. Sie ist aber weiterhin bereit, im Rahmen unserer OG uns als Verantwortliche für die Reisetätigkeit zu unterstützen. Wir akzeptieren schweren Herzens den Antrag auf Entlastung als Mitglied des Vorstandes und freuen uns darauf, dass Du uns weiterhin mit Rat und Tat bei den Dingen zur Verfügung stehen wirst, die mit unserer Reisetätigkeit in Verbindung stehen. Vielen Dank für Deine engagierte Arbeit im Vorstand und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Wir möchten uns auch bei Martina Rodewohl für ihre Arbeit, ihr Entgegenkommen und die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffen auf weiterhin gute gemeinsamen Zeiten.

Mit einem ganz besonderen Dankeschön möchten wir diesen Artikel schließen.

Die Gemeinde Altmittweida hat uns für unsere ehrenamtliche und insgesamt für unsere gesamte Vereinsarbeit einen Gutschein übersandt. Das anstelle der geplanten Dankeschönveranstaltung, die wegen Corona ausfallen musste. Wir werden diesen Gutschein im Ritterhof – sobald es möglich ist – gern umsetzen, sodass möglichst viele Mitglieder in den Genuss dieser finanziellen Zuwendung kommen. Nochmals vielen Dank an unsere Gemeinde.

Renate Rauch, OG-Vorsitzende

➤ Veranstaltungsplan der OG Altmittweida

Vorbehaltlich der jeweils aktuellen Corona-Maßnahmen würden wir gern zu folgenden Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2021 einladen:

Mi., 13. Januar 2021	Geburtstagsfeier 14.00 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Mo., 18. Januar 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Do., 4. Februar 2021	Kassierertreffen 16.00 Uhr, Gaststätte Holzwurm
Mo., 8. Februar 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Di., 9. Februar 2021	Kassierung / Besprechung Tagesfahrt am 18. März 2021 14.00 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Mo., 15. März 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Mo., 12. April 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Di., 13. April 2021	Kassierung Tagesfahrt am 19. Mai 2021 14.00 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Mo., 10. Mai 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof
Mo., 14. Juni 2021	Seniorentreffen 14.30 Uhr, Gaststätte Ritterhof

➤ Bowling in der „Reichskrone“

– **ab 14.00 Uhr**
14. Januar, 28. Januar, 11. Februar, 25. Februar, 11. März, 25. März,
8. April, 22. April

– **ab 15.00 Uhr**
4. Mai, 20. Mai, 3. Juni, 17. Juni

➤ Vorschau 2. Halbjahr:

Mittwoch, 7. Juli 2021, Geburtstagsfeier

Sonstiges

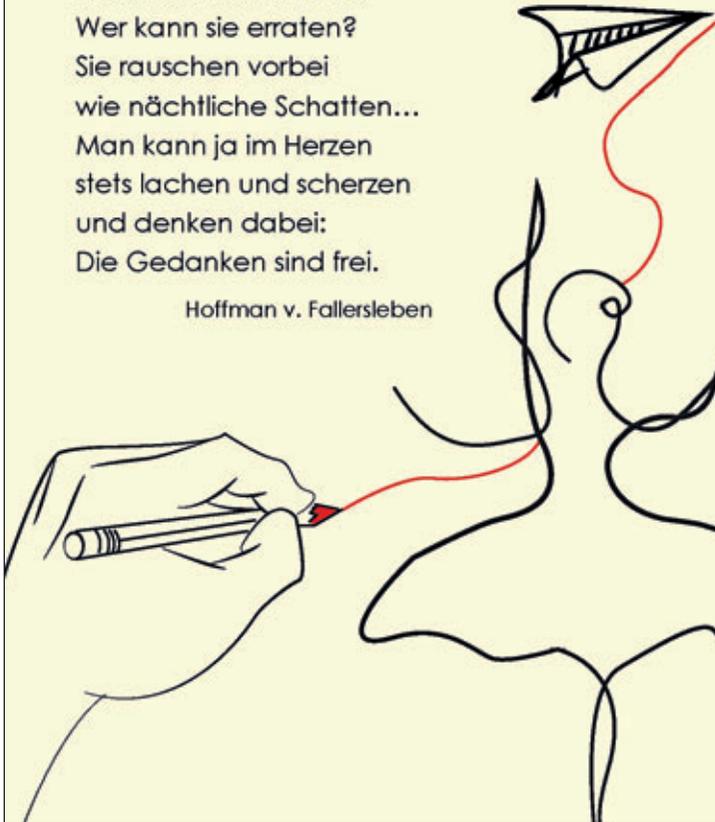
Aufwind Aufbruch

Der Aufschrei vom Lande

Eine Ausstellung
zum lokalen Zeitgeschehen

Die Gedanken sind frei
Wer kann sie erraten?
Sie rauschen vorbei
wie nächtliche Schatten...
Man kann ja im Herzen
stets lachen und scherzen
und denken dabei:
Die Gedanken sind frei.

Hoffman v. Fallersleben



Werden Sie kreativ, reichen Sie uns künstlerische Beiträge ein.

Unsere Gemeinde sowie die angrenzenden Ortschaften erleben hautnah, wie sie durch die geplanten Kies- und Sandabbauvorhaben und die geplante Errichtung von Windenergieanlagen vor einschneidenden Veränderungen stehen.

Die aktuellen Planungen beunruhigen viele Menschen. Wie gehen Sie damit um? Werden sie kreativ!

Denkbar sind:

- Zeichnungen, Illustration & Texte
- Songs & Instrumentalstücke
- Comics & Karikaturen
- Plastiken & Skulpturen
- Theater- und Kabarettstücke
- Tanz- und Videoclips
- Filme & digitale Präsentationen

Wer: Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Königshain- Wiederau, Frankenau, Thalheim und angrenzender Ortschaften (für Kinder unter 14 Jahre bitte die Einverständniserklärung der Eltern)

Zeit/Ort: Die Ausstellung findet im Frühjahr 2021 statt – das genaue Datum und der Ort werden rechtzeitig im Gemeindeblatt Königshain-Wiederau bekanntgegeben

Jury: Ein fachkundiges Gremium aus Vertreter_innen aus Kunst, Kultur, Rundfunk, Fernsehen, Wirtschaft, Landwirtschaft & Bildung

Preise: Publikums- und Jurypreise
300 €, 200 €, 100 € sowie 20 Anerkennungspreise

Anmeldung: Bitte lassen Sie uns bis **zum 31.12.2020** eine Information zu kommen, was sie einzureichen planen (bitte Name, Anschrift, Kontaktdaten und Altersangabe nicht vergessen).

☎ 0176 | 642 900 99

✉ kontrapunkt.koenigshain@web.de

Organisiert durch:

Heiko Kertzsch, Christine Winkler-Dudczig, Diana Richter, Antje Heinemann, Andrea Böhm – stellvertretend für einen breiten Kreis von Unterstützenden, denen der Erhalt unseres Lebensraumes ein großes Anliegen ist.

Sonstiges

Entsorgungstermine Altmittweida 2021



Tourenplan Altmittweida 2021

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Altmittweida und OT Siedlung												
Restabfall	14/28	11/25	11/25	9/22	6/20	3/17	1/15/29	12/26	9/23	7/21	4/19	2/16/30
Papier	4	1	1/29	26	25	21	19	16	13	11	8	6
Gelbe Tonne	2/15/29	12/26	12/26	10/23	7/21	4/18	2/16/30	13/27	10/24	8/22	5/20	3/17/31
Bioabfall	13/27	10/24	10/24	8/21	5/19	2/16/30	14/28	11/25	8/22	6/20	3/18	1/15/29

Tourenplan des Schadstoffmobils

Parkplatz Kirchstraße 5. März 2021 9.45 bis 10.45 Uhr
 20. August 2021 9.45 bis 10.45 Uhr

Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

➤ Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. bis 26. Dezember 2020 und vom 31. Dezember 2020 bis 1. Januar 2021 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich. Wir danken für Ihr Verständnis.

➤ Kostenlose Weihnachtsbaumentorgung in der Zeit vom 28. Dezember 2020 bis 13. Februar 2021

Ab dem **28. Dezember 2020** bis zum 13. Februar 2021 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

➤ Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter frei halten

Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern. Um die Entsorgung besser gewährleisten zu können, bittet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an eine befahrbare Straße und freigeschleppt bereitzustellen.

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen Gesundheit, ein frohes Fest in 2020 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Sonstiges

Virtueller Job- und Karrieretag mit dufter Kampagne

Aufgrund der besonderen Corona-Situation ist die für den 28. Dezember 2020 geplante Messe „Job- und Karrieretag“ in Freiberg abgesagt und wird auf den 10. April 2021 in die Osterzeit verschoben.

Rückkehrer-Tag – Trotz der Messeabsage müssen Interessierte jedoch nicht auf den Besuch und den Kontakt zu mittelsächsischen Unternehmen verzichten: Ab dem 28. Dezember 2020 findet Mittelsachsens Rückkehrer-Tag virtuell statt. So haben Besucher die Chance, quasi vom Sofa aus mit nur wenigen Klicks zum neuen Traumjob in Mittelsachsen zu finden.

Live-Chat – Damit die persönliche Kommunikation nicht zu kurz kommt, bietet die Messe am Eröffnungstag einen Live Chat von 10:00 bis 14:00 Uhr an. Interessierte können sich vorab anmelden und am 28. Dezember online mit regionalen Unternehmen ins Gespräch kommen.

Dufte Kampagne – Auch das bekannte Rückkehrer-Café der Nestbau-Zentrale bot immer die Möglichkeit für persönliche Gespräche. Da dies leider nicht virtuell stattfinden kann, hat das Nestbau-Team eine außergewöhnliche Kampagne geplant. „Gerade in Zeiten wie diesen möchten wir an unserer Tradition festhalten und unseren Messe-Besuchern sowie allen Rückkehrwilligen mit regionalem Kaffee eine Freude machen. Nur kommt der dieses Jahr in ganz spezieller, duftender Form“, erklärt Nestbau-Koordinatorin Katrin Roßner.

Unter dem Motto „Ich find’ dich dufte“ können Mittelsachsen ihren Lieben fernab der Heimat einen ganz persönlichen Herzensgruß zukommen lassen. Über die Nestbau-Webseite www.nestbau-mittelsachsen.de werden Adresse und persönliche Widmung eingegeben. Damit wird dann ein kleines Geschenk aus Mittelsachsen auf die Reise geschickt. Beschenkte haben später die Möglichkeit, über den Hashtag #ichfindichdufte ihren Familien und Freunden in der Heimat ein virtuelles Rauchzeichen zu geben und so über die Aktion zu berichten.

Neuigkeiten zum Rückkehrer-Tag und der dazugehörigen Kampagne werden regelmäßig auf www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de veröffentlicht.



* Aber 6,2 Millionen erwachsenen Menschen in Deutschland fällt das Lesen sehr schwer. Wir helfen!



Ihre Ansprechpartnerin in der Region:
Ulrike Löbel
Telefon: 0371 33543 32, mehr Infos unter: www.koalpha.de






Arbeiten, Karriere und Leben in Mittelsachsen ohne Pendeln, Stau und Wochenendbeziehung

JOB- UND KARRIERETAG
MITTELSACHSEN 2020

Chat-Tag.

28.12.20

10-14 Uhr

virtuelle Messe

ab 28. Dezember 2020 | 10:00 Uhr

Wir zeigen Ihnen Wege auf, die eine Rückkehr in die Heimatregion oder einen Zuzug in den Landkreis Mittelsachsen erleichtern.

Arbeitgeber Informationen über freie Stellen und berufliche Perspektiven in Ihren Unternehmen.

Das Karriereportal des Landkreises Mittelsachsen lädt zum Solitär ein.

www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de

G/ZEI GmbH / veranstaltungen@gzei.de / Tel.: 03731/781-0

KONTAKT

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.





Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Ärztbereitschaft:	116 117
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0371/451444
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

18. Dezember 2020	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
19. Dezember 2020	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
20. Dezember 2020	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
21. Dezember 2020	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
22. Dezember 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
23. Dezember 2020	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
24. Dezember 2020	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
25. Dezember 2020	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
26. Dezember 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
27. Dezember 2020	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
28. Dezember 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
29. Dezember 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
30. Dezember 2020	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500;
31. Dezember 2020	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
1. Januar 2021	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
2. Januar 2021	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
3. Januar 2021	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
4. Januar 2021	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
5. Januar 2021	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
6. Januar 2021	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
7. Januar 2021	Frankenberg	Sonnen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Gutenbergstr. 70; 037206/47051
8. Januar 2021	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
9. Januar 2021	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
10. Januar 2021	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
11. Januar 2021	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
12. Januar 2021	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
13. Januar 2021	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
14. Januar 2021	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
15. Januar 2021	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
16. Januar 2021	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
17. Januar 2021	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
18. Januar 2021	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
19. Januar 2021	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
20. Januar 2021	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
21. Januar 2021	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
22. Januar 2021	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222

■ **Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:**

Montag bis Freitag von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117 (ohne Vorwahl)** erreichbar.

■ **Einsatzzeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	07.00 bis 07.00 Uhr

Wochenenddienste Zahnärzte

19. bis 20. Dezember	Praxis. Dr. med. dent. Sybille Wetzig Albert-Schweitzer-Str. 23, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/889880
24. Dezember	Praxis Claudia Böhm Hauptstraße 20a, 09661 Rossau Telefon: 03727/91808
25. Dezember	Praxis Dr. med. dent. Ulrike Stollberg Frankenberger Straße 20, 09661 Hainichen Telefon: 037207/2606
26. Dezember	Praxis Daniela Teich Schumannstraße 5, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2675
27. Dezember	Susanne Neubert Bahnhofstraße 2, 09648 Mittweida Telefon: 03727/92714
28. Dezember	Praxis Dipl.-Stom. Jürgen Tröger Bahnhofstraße 10, 09326 Geringswalde Telefon: 037382/81386
29. Dezember	Praxis Dipl.-Stom. Olaf Grimmer Bahnhofstraße 20, 09244 Lichtenau Telefon: 037208/2442
30. Dezember	Praxis. Dr. med. dent. Sybille Wetzig Albert-Schweitzer-Str. 23, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/889880
31. Dezember	Praxis Sabine Ritter-Schäfer Lutherstraße 3, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2233
1. bis 2. Januar 2021	Praxis Dr. med. dent. Thoralf Meusel Kopernikusstraße 45, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/4180
3. Januar	Praxis Dip.-Stom. Ines Kumpf August-Bebel-Straße 6, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/2314
9. Januar	Praxis Dr. Dirk Berger Hauptstraße 78, 09648 Altmitweida Telefon: 03727/602743
10. Januar	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann Leisniger Straße 29, 09648 Mittweida Telefon: 03727/603906

■ Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

– Änderungen vorbehalten –

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der **Tel.-Nr. 03727/94260** zu erreichen.

Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.